

Sparkassenpokalschießen 2009

Adler Heusenstamm gewinnt das 42. Sparkassenpokalschießen

Michael Rodekurth ist einziger Schütze ohne Fehlschuss mit 120 Ringen

Offenbach – Das 42. Schießen um den von der Sparkasse Offenbach gestifteten Sparkassenpokal der Schützenvereinigung 1914 e.V. gewinnt die SG Adler Heusenstammer. Zweiter wird der SV Freischütz gefolgt von der Mannschaft des BSV Hubertus. Michael Rodekurth ist der einzigen Schützen, der an diesem Tag die höchstmögliche Ringzahl von 120 Ringen erzielt.

Insgesamt 18 von 26 gemeldeten Mannschaften qualifizierten sich im Vorfeld für das eigentliche Schießen. Darunter sind zwölf A-Klasse und sechs B-Klasse Mannschaften. Am Sparkassenpokal können mehrere Mannschaften eines Vereins teilnehmen, wenn diese die Hürde der Qualifikation von 348 Ringen für die A-Klasse bzw. von 345 Ringen für die B-Klasse überstehen. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen, die innerhalb der vorgegebenen Zeit von 45min Ihre Schussfolgen abgeben müssen. Sparkassenpokalsieger ist diejenige Mannschaft, die während des Wettkampfs das höchste Ringergebnis erzielt. Die Mannschaft, die in ihrer Klasse das höchste Ergebnis erzielt ist Klassensieger.

In der ersten Startergruppe konnte der SV Wildschütz mit Ulrich Jocksch (119 Ringe), Thomas Däfner (115 Ringe) und Klaus Bartholome (115 Ringe) eine erste Bestmarke von 349 Ringen setzen. Bereits in der zweiten Gruppe wurde diese Marke jedoch von drei Vereinen überboten. So erzielte der SV Freischütz 352 Ringe (Michael Hess 118 Ringe, Karl Heinz Helbing 117 Ringe und Franz Kesler 117 Ringe), der BSV Hubertus 351 Ringe (Michael Rodekurth 120, Klaus-Dieter Hergert 117 und Ralf Schäfer 114) und ebenfalls 351 Ringe erzielten die Batenwälder Schützen, die damit späterer B-Klassensieger mit der Mannschaft Erik Amberg 119 sowie Michaela Amberg und Cornelia Petrasch mit 116 wurden.

Erst im letzten Durchgang gelingt Stefan Schädlich (119), Michael Peinelt (118) und Steven-John Seyfritz (116) von der SG Adler Heusenstamm die Tagesbestmarke von 353 Ringen. Damit sicherten sie sich neben dem Sparkassenpokal 2009 auch die A-Klassenwertung. Für die IG SG 1929/SV Edelweis reichte es nur zu 348 Ringe, so dass die Batenwälder Schützen mit 451 Ringe die B-Klassenwertung entscheiden konnten. Zum Abschluss überreicht Direktor Volker Eckrich von der Sparkasse Offenbach und Klaus Barthomome, Präsident der Schützenvereinigung 1914 e.V., den glücklichen Siegern die Preise.

geschrieben von V. Kaiser am 11.05.2009 - ID: 43 - 11 mal gelesen

[Drucken](#)

Copyright by SVO 1914 e.V. Offenbach

Fenster schließen